

A B A C U S
D O K U M E N T A T I O N

LOHNBUCHHALTUNG / HR
LOHNSTRUKTURERHEBUNG - LSE

Dezember 2014 / ZuerR / ELM 4.0 / ab V2015

Diese Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt.

Insbesondere das Recht, die Unterlagen mittels irgendeines Mediums (grafisch, technisch, elektronisch und/oder digital, einschliesslich Fotokopie und downloading) ganz oder teilweise zu vervielfältigen, vorzutragen, zu verbreiten, zu bearbeiten, zu übersetzen, zu übertragen oder zu speichern, liegt ausschliesslich bei ABACUS Research AG.

Jede Verwertung in den genannten oder in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen, namentlich jede kommerzielle Nutzung, bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung von ABACUS Research AG.

Die gewerbsmässige Verletzung der Urheberrechte kann gemäss Art. 67 Abs. 2 URG bestraft werden.

Copyright © 2012 by ABACUS Research AG, CH-9301 Wittenbach-St.Gallen

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemein	2
1.1	Einleitung.....	2
2	Übersicht.....	3
2.1	Einreichungsmöglichkeiten	3
2.2	Einreichfrist.....	3
2.3	Neuerungen Fragebogen 2012 / 2014.....	4
2.4	Wichtige Änderungen im ABACUS V2015 – ELM 4.0	5
3	Einreichmöglichkeiten	6
3.1	Papierform.....	6
3.2	Einheitliches Lohnmeldeverfahren (ELM 4.0)	8
4	Erläuterungen	9
4.1	Stichtag und Auswertungszeitpunkt.....	9
4.2	Mitarbeiterkriterien für die Ausgabe	10
4.3	Konfiguration	11
4.4	Lohnarten zuweisen	13
4.5	Feldbeschreibungen / Berechnungsformeln	15



1 Allgemein

1.1 Einleitung

Die ABACUS Lohnbuchhaltung unterliegt mit der Zertifizierung ELM 4.0 den Richtlinien für Lohndatenverarbeitungen gemäss swissdec. Diese Richtlinien können über die Homepage der swissdec bezogen werden.

www.swissdec.ch

Die folgende Dokumentation Lohnstrukturerhebung beschreibt die Integration in der ABACUS Lohnbuchhaltung und verbindet die offiziellen Richtlinien mit der Softwarelösung. Diese Dokumentation richtet sich in erster Linie an die Vertriebspartner der ABACUS Research AG.



2 Übersicht

2.1 Einreichungsmöglichkeiten

Die Lohnstrukturerhebung kann neu in vier Varianten eingereicht werden:



Papierfragebogen

Ein von Hand ausgefüllter Papierfragebogen wird per Post übermittelt. ABACUS stellt dazu ab der Version 2012 mit SP vom 23. Januar 2013 eine Auswertung für den manuellen Übertrag zur Verfügung.



Online Fragebogen

Ein elektronischer online Fragebogen (eSurvey) der Online auf der Seite vom BFS ausgefüllt werden kann. Die Logindaten und der Link werden auf dem Papierformular angedruckt.



XML-Schnittstelle (Ersatz TXT-Schnittstelle)

Eine neue XML-Schnittstelle, die dem Inhalt des Formulars 2012 entspricht und die alte Text-Schnittstelle ablöst. Diese Schnittstelle wird von ABACUS nicht unterstützt, weil mit ELM bereits eine Schnittstelle in allen aktuellen Versionen zur Verfügung steht.



Elektronische Lohnmeldeverfahren - ELM

Die Lohnstrukturerhebung 2014 kann via ELM eingereicht werden.

ELM 4.0 – Ab Version 2015

ELM 3.0 – Ab Version 2012



ELM 2.2 wird nicht mehr akzeptiert

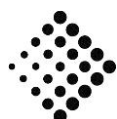
ELM 2.2 kann nicht mehr für die Lohnstrukturerhebung 2014 verwendet werden. Einreichungen werden vom Distributor abgelehnt.

2.2 Einreichfrist

Die Einreichung der LSE muss **bis am 31. März des Folgejahrs** erfolgen. Der Grund für das neu spätere Einreichdatum ist, dass das Auswertungsjahr neu zwingend vollständig abgerechnet werden muss, weil Jahreslohndatenwerte für die Statistik benötigt werden.

Weitere Informationen sowie ein Beispielformular mit den Erläuterungen finden Sie unter folgendem Link:

http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/infothek/erhebungen_quellen/blank/blank/sle/00.html



2.3 Neuerungen Fragebogen 2012 / 2014

Die Schweizerische Lohnstrukturerhebung (LSE) wurde 1994 erstmals durchgeführt und liefert seither alle zwei Jahre detaillierte Informationen zu Lohnniveau, Lohnkomponenten und Lohnstruktur in der Schweiz.

Anlässlich der 10. Ausgabe und aufgrund der nötigen Anpassungen des Informationsangebots an die nationalen und internationalen Bedürfnisse hat das Bundesamt für Statistik (BFS) die Revisionsarbeiten für die LSE lanciert.

Die wichtigsten Neuerungen lauten:

- Eine einheitliche Definition der Lohnkomponenten (Lohnartengruppen)
- Eine detaillierte Aufgliederung der Entlohnung
- Die Erfassung des ausgeübten Berufs
- Die Einbindung der Sozialversicherungsnummer
- Einkommensinformationen für das ganze Beschäftigungsjahr
- Angleichung an den ELM-Standard 4.0

Quelle: BFS



Information

Das LSE-Formular 2012 entspricht in der Struktur und dem Inhalt den Anforderungen von ELM 4.0. Die Unterschiede zum XML reduzieren sich auf wenige Informationen im Bezug auf die Jahreslohndaten und Anstellungsperioden, die aus aufwandstechnischer Sicht auf dem Papierformular nicht abgefragt werden können.



2.4 Wichtige Änderungen im ABACUS V2015 – ELM 4.0

2.4.1 Personalstamm



Beruf (Änderung)

In ELM 4.0 neu enthalten. Im Programm 443 FIRMENKONFIGURATION kann für den Beruf auch auf den Salärvergleichscode L&M oder das ABACUS-Feld Beruf ausgewichen werden.



Anforderungsniveau

Diese Information wurde abgeschafft.



Tätigkeit

Diese Information wurde abgeschafft.



Lohnform

Diese Information wurde abgeschafft.



Lohnvereinbarung

Diese Information wurde abgeschafft.



Lehrling oder Praktikant

Diese Information wurde abgeschafft.



Ausbildung (Änderung)

Neue Gliederung der Nummern. Wird geupdatet.

Andere Ausbildungsabschlüsse wurde abgeschafft und auf „Ohne abgeschlossene Berufsausbildung“ geupdatet.



Arbeitsvertrag (Änderung)

Neue Vertragsarten

2.4.2 L2981 LSE-Statistik

Es steht neu ein Report für die Anzeige der ELM-Einreichung zur Verfügung. Switch ELM Daten anzeigen

2.4.3 Definition der Lohnarten

Die Lohnartenzuweisung für die verschiedenen LSE-Rubriken erfolgt neu im Programm 414 LOHNARTEN ZUWEISEN oder direkt im Programm 411 LOHNARTEN DEFINIEREN unter Zuweisung.



3 Einreichmöglichkeiten

3.1 Papierform

Die Ausgabe im Programm 2981 LSE-Statistik in Papierform dient der Vereinfachung des manuellen Übertrags auf das Original Formular der LSE oder dem Online-Fragebogen.

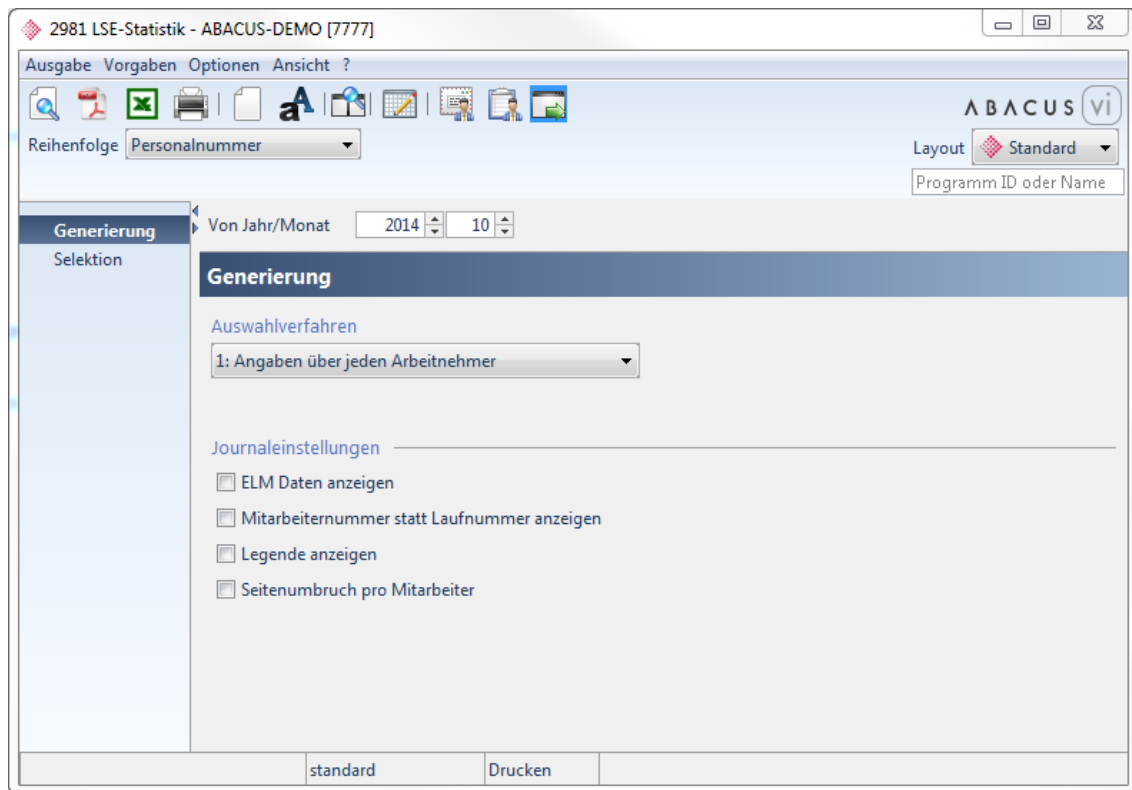
5 Persönliche Merkmale		6 Stellenmerkmale				7 Bruttolohn und Sozialabgaben				8 BZ		9 Verdienst für den BZ					10 Ausgeübter Beruf	11 BUR-Nr.										
5A	5B	6C	6D	6E	6F	6G	6H	7I	7J	7K	7L	7M	8N	9O	9P	9Q	9R	9S	9T	10	11U							
1	756.1234.5687.95	2	2	06.1993	1	1	1	0.00	100	25	9'100	0	0	1'493	0	01.01	31.12	3750	0	0	0	0	0	0	Geschäftsleitung			
2	756.5465.4564.18	1	2	07.1992	1	1	1	0.00	100	25	12'900	0	0	594	0	01.01	31.12	5'208	0	1'800	0	0	0	0	0	Geschäftsleitung		
3	756.6431.5572.07	6		02.1994	3	1	1	34.00	80	25	4'080	0	0	788	0	01.01	31.12	1'700	0	0	0	0	0	0	0	Kaufmännischer Angestellter		
4	756.5456.4231.22	6		07.2000	5	1	1	42.00	100	25	5'350	0	0	852	0	01.01	31.12	2'229	0	0	0	0	0	0	0	Kaufmännischer Angestellter		
5	756.5413.2156.78	6		06.1999	5	1	1	42.00	100	25	5'200	0	0	845	0	01.01	31.12	2'166	0	0	0	0	0	0	0	0	Monteur	
6	756.2156.4234.21	6		01.2006	5	1	1	42.00	100	25	5'950	0	0	0	0	01.01	31.12	2'479	0	0	0	0	0	0	0	0	Monteur	
7	756.1167.0052.37	6		09.1992	5	1	1	21.00	50	25	2'325	0	0	578	0	01.01	31.12	968	0	0	0	0	0	0	0	0	Lagerist	
8	756.6542.1875.60	6		04.1992	5	1	1	42.00	100	25	6'170	0	0	1'085	0	01.01	31.12	2'604	0	0	0	0	0	0	0	0	Spengler	
9	756.8971.0056.99	6		07.1995	5	1	1	42.00	100	25	5'200	0	0	902	0	01.01	31.12	2'166	0	0	0	0	0	0	0	0	Monteur	
10	756.2671.1587.30	3		02.1996	5	1	1	42.00	100	25	10'700	0	0	1'437	0	01.01	31.12	4'416	0	0	0	0	0	0	0	0	Verkäufer	
11	756.7211.1115.65	6		03.1993	5	1	1	42.00	100	25	5'400	0	0	908	0	01.01	31.12	2'250	0	0	0	0	0	0	0	0	Spengler	
12	756.2128.5555.58	8		05.2002	5	3	1	42.00	100	0	4'350	0	0	694	0	01.01	31.12	3'759	0	0	0	0	0	0	0	0	Verkäufer	
13	756.4460.0078.85	6		05.1993	5	3	1	42.00	100	0	4'560	0	0	800	0	01.01	31.12	2'108	0	0	0	0	0	0	0	0	Monteur	
14	756.5642.1305.06	6		08.1994	5	1	1	42.00	100	25	5'860	0	0	1'057	0	01.01	31.12	2'441	0	0	0	0	0	0	0	0	Lagerist	
15	756.5421.3101.29	8		08.2010	5	6	1	42.00	100	25	1'100	0	0	83	0	01.01	31.12	458	0	0	0	0	0	0	0	0	Spengler	
16	756.0213.0546.01	7		05.1993	5	3	1	42.00	100	0	4'776	0	0	0	0	01.01	31.12	2'048	0	0	0	0	0	0	0	0	Monteur	
17	756.2306.4801.08	6		01.1998	5	1	1	7.00	20	25	1'000	0	0	62	0	01.01	31.12	416	0	0	0	0	0	0	0	0	Verkäufer	
18	756.2130.1540.51	6		12.1996	5	1	1	42.00	100	25	5'500	0	0	832	0	01.01	31.12	2'291	0	0	0	0	0	0	0	0	Kaufmännischer Angestellter	

Ausgabe der LSE in Papierform



3.1.1 Seite Generierung

Auf der Seite Generierung werden die reporttypischen Einstellungen und Selektionen ausgewählt.



ELM Daten anzeigen

Es werden die Daten angezeigt, wie sie in ELM eingereicht werden. Die ELM Einreichung unterscheidet sich teilweise von dem Papierformular.

Auswahlverfahren

Je nach Betriebsgrösse können die Angaben für alle Arbeitnehmer eingereicht werden oder nur für jeden Zweiten oder Dritten. Dies kann hier gesteuert werden. Auf dem Fragebogen der LSE finden Sie unter dem Punkt „Erklärungen zum Auswahlverfahren“ welche Einstellung, wann zum Tragen kommt.



Beispiel

Ist die Einstellung 3 „Angaben über jeden dritten Arbeitnehmer“ hinterlegt, erscheint auf der Auswertung der / die 1., 4., 7. usw. Arbeitnehmer/in.

Mitarbeiternummer statt Laufnummer anzeigen

Die Laufnummer ist eine Aufnummerierung. Standardmässig ist der Switch inaktiv. Aktiviert man diesen, kann er die Kontrolle von Personalstamm und Auswertung erheblich erleichtern.

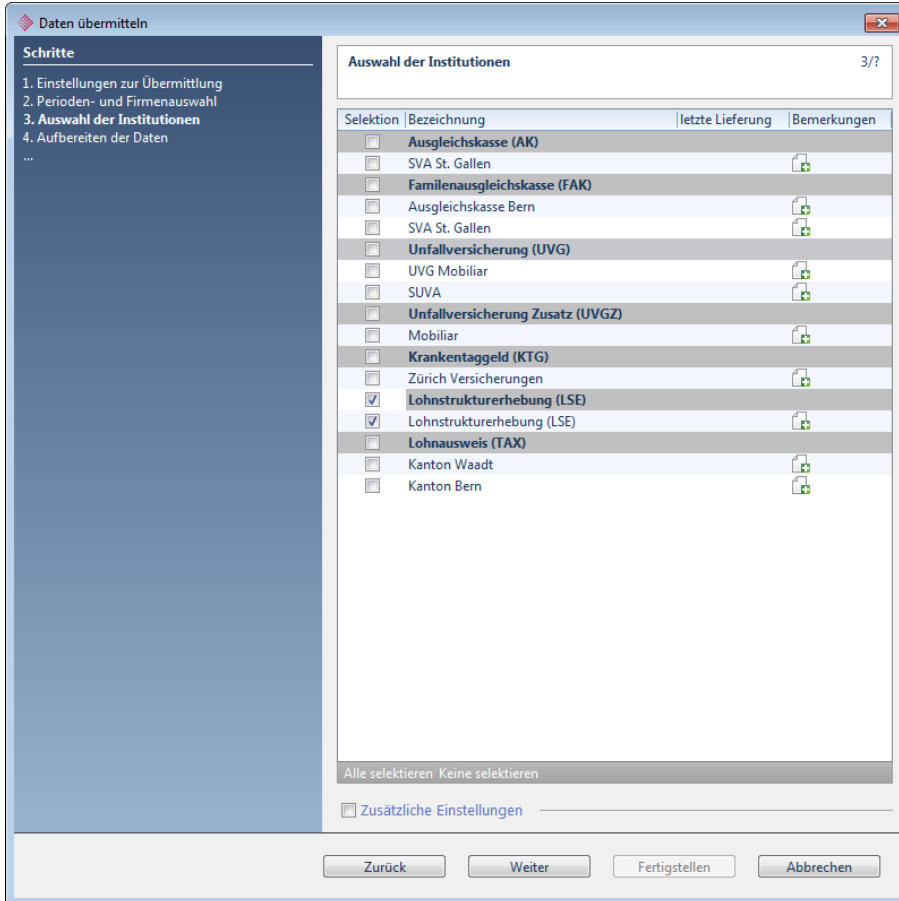
Legende drucken

Die Legende wird am Schluss ausgedruckt



3.2 Einheitliches Lohnmeldeverfahren (ELM 4.0)

Im Programm 2995 LOHNMELDUNG ERSTELLEN kann die Jahresendverarbeitung für die Lohnstrukturhebung online durchgeführt werden. Eine Beschreibung zum Übermittlungsprozess kann in der separaten Dokumentation zum Programm 2995 LOHNMELDUNG ERSTELLEN nachgelesen werden.



4 Erläuterungen

4.1 Stichtag und Auswertungszeitpunkt

4.1.1 Papierform

Erhoben werden die Daten von der LSE per 31. Oktober. Aus diesem Grund ist als Default der Monat Oktober im Programm 2981 hinterlegt.

Von Jahr/Monat	2014	10
----------------	------	----

Gemäss den Erläuterungen der BfS kann in Ausnahmefällen, z.B. bei saisonbedingten Betriebsschliessungen auf einen möglichst nahen Ersatzmonat ausgewichen werden. Deshalb kann der Monat nach Wunsch verändert werden.

4.1.2 ELM

Der Stichtag beim ELM ist wie bei allen Jahresendübermittlungen der 31.12. Es werden die Personalien und Arbeitsdaten per Datum übermittelt. Die für die LSE relevanten Lohnarten werden für das ganze Jahr und separat für den Oktober mitgeliefert. Auch Mitarbeiter mit einer jahresübergreifenden Nachzahlung werden in der LSE-Statistik aufgeführt.



4.2 Mitarbeiterkriterien für die Ausgabe

4.2.1 Papierform

Auf der Auswertung von ABACUS erscheinen nur die Mitarbeiter, welche folgende Kriterien kumulativ erfüllen:

- Mitarbeiter ist am 31.10. im Personalstamm aktiv. (Hat der Mitarbeiter am 31.10. einen Eintritt oder Austritt, erscheint dieser korrekt auf der Auswertung.)
- Es ist ein lohn- und/oder firmenwirksamer Eintritt hinterlegt
- Der Switch „LSE- Relevanz“ ist auf dem Mitarbeiter aktiv
- Lohndaten wie Bruttolohn usw. sind im Monat Oktober vorhanden.

Ausgenommen sind:

- Personen ohne vorhandene Lohndaten im Monat Oktober
- Personen mit dem Geschlechtscode C (Company)

Welche Arbeitnehmer aber gemäss LSE auf der Lohnerhebung erscheinen sollen und, welche Personengruppen nicht berücksichtigt werden, können Sie dem Fragebogen den Punkten „Unternehmensgrösse“ und „Wichtige Hinweise“ entnehmen.

4.2.2 ELM

In der ELM-Übermittlung von ABACUS erscheinen nur die Mitarbeiter, welche folgende Kriterien kumulativ erfüllen:

- Der Mitarbeiter war im Übermittlungsjahr aktiv oder hat eine jahresübergreifende Nachzahlung erhalten
- Der Switch „LSE- Relevanz“ ist auf dem Mitarbeiter aktiv

Ausgenommen sind:

- Personen ohne vorhandene Lohndaten im Übermittlungsjahr
- Personen mit dem Geschlechtscode C (Company)



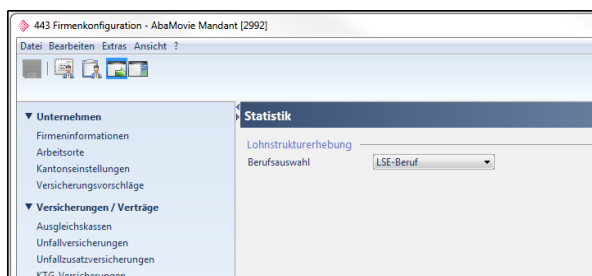
4.3 Konfiguration

Die Konfiguration beschreibt die Einrichtung des Mandanten für die LSE-Statistik in Papierform und ELM.

4.3.1 Mandantenkonfiguration

**Firmen-
konfiguration \
Statistik**

Im Programm 443 FIRMENKONFIGURATION kann unter Firmenkonfiguration \ Statistik gesteuert werden, von welchem Feld der Beruf für die Lohnstruktur verwendet werden soll.



4.3.2 Unternehmen

Die Unternehmenseinstellungen für die LSE-Statistik werden im Programm 443 FIRMENKONFIGURATION eingerichtet.

**Firmen-
informationen**

Firma

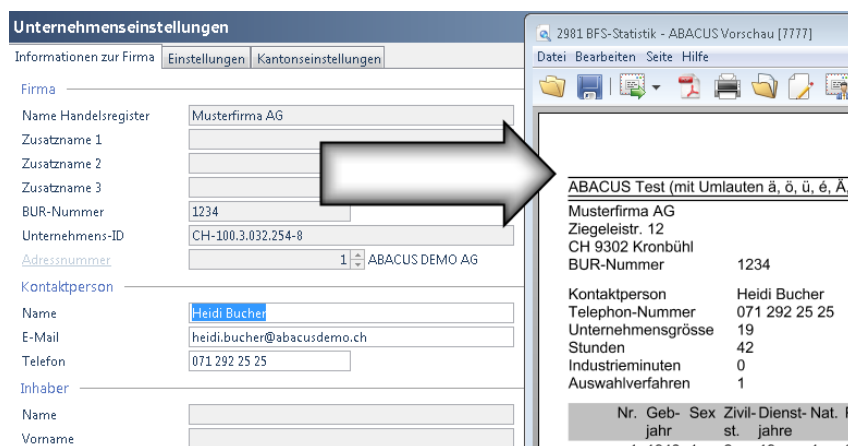
Name Handelsregister (Name des Unternehmens – wenn leer wird der Adressnamen verwendet)
 Zusatznamen (Unternehmensbeschreibung)*
 Handelsregisternummer (UID-EHRA)*
 Unternehmens-ID (UID-BFS)
 Adressnummer (Adresse des Unternehmens)

Kontaktperson

Name
 E-Mail
 Telefon

Lohnstrukturhebung

Lohnvereinbarung



*Nur relevant für ELM



Arbeitsorte

LSE-Informationen

Arbeitsort Bezeichnung
 BUR-Nummer
 Wochenarbeits- Stunden
 Wochenarbeits- Lektionen
 Adressnummer



Information

Die Wochenarbeitslektionen sollten nur als ganze Lektionen erfasst werden.

Beispiel: 34 Lektionen

Zulässig sind nur Werte zwischen 1-99. Im ELM-Export wird dies überprüft und teilweise automatisch korrigiert.

Arbeitsorte

Nr./Arbeitsort	BUR-Nr.	Std./Woche	LK/Woche	Adressnummer
1 St. Gallen	12345677	42.00	0.00	1
2 Biel	22222222	42.00	0.00	217

Neuer Arbeitsort Arbeitsort löschen Neue Adresse

Adresse des Arbeitsort

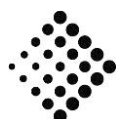
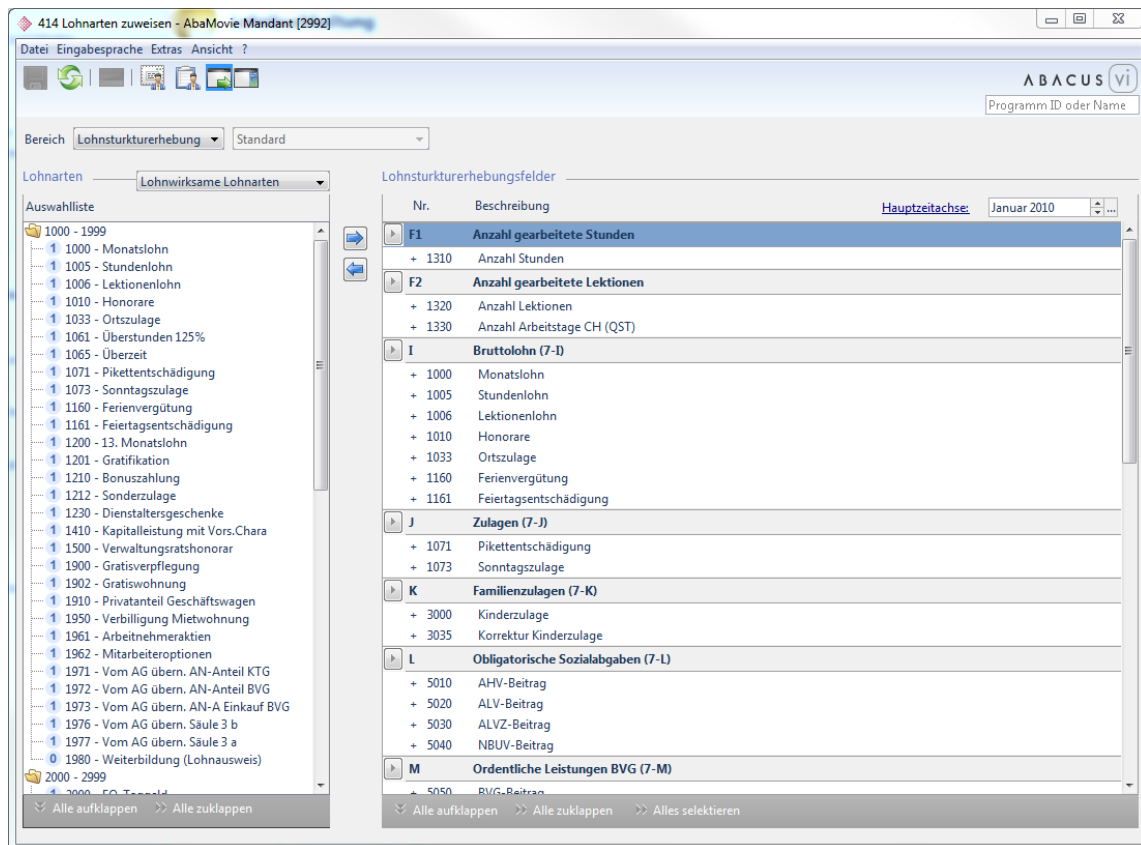
ABACUS Demo AG
 Abacus-Platz 1
 CH 9300 Wittenbach
 Kanton: SG
 Gemeinde-Nr.: 3204

E-Mail:
 abacus@abacus.ch
 Tel.Nr.1:
 071 / 292 25 25



4.4 Lohnarten zuweisen

Im Programm 414 LOHNARTEN ZUWEISEN können die Lohnarten den LSE-Rubriken zugewiesen werden. Die gleiche Möglichkeit besteht auch direkt im Programm 411 LOHNARTEN DEFINIEREN unter Zuordnung.



4.4.1 Mitarbeiter

Allgemeine Mitarbeiterinformationen	Allgemeine Mitarbeiterinformationen zur LSE sind: Sozialversicherungsnummer Pro Rata Eintrittsdatum Arbeitsort
LSE-Informationen	Die folgenden Daten werden pro Mitarbeiter im Programm 31 - Personalstamm unter den Statistiken erfasst: Switch LSE-Relevanz Beruf Ausbildung Berufliche Stellung Arbeitsvertrag Wochenarbeits- Stunden Wochenarbeits- Lektionen

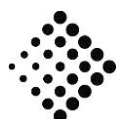


Datenschutz

Im XML-File der Datenschnittstelle ELM sind diverse weitere Informationen wie Namen, Vornamen, Adresse usw. enthalten. Die Ursache findet sich im Grundprinzip von ELM. Die XML-Struktur ist für alle Lohndatenempfänger einheitlich konzipiert. Das reduziert den Aufwand aller Beteiligten, ansonsten hätte für jedes Thema eine eigene Schnittstelle entwickelt werden müssen.

Der Distributor (Server) filtert automatisch die für den Empfänger nicht zulässigen Daten heraus und sendet nur die erlaubten Daten weiter. Dieser Zugriffsschutz wird durch SQS zertifiziert und überwacht.

Das Bundesamt für Statistik musste beispielsweise zuerst die gesetzliche Grundlage für die Verwendung der Sozialversicherungsnummer erarbeiten und anschliessend eine Freigabe bei swissdec bewirken, bevor diese Nummer weitergeleitet wurde.



4.5 Feldbeschreibungen / Berechnungsformeln

4.5.1 Papierformular

Grundsätzlich werden alle Werte, die grösser als die zulässige Feldbreite auf dem Originalformular sind, immer auf den maximalen Betrag abgerundet.

Beispiel: Bonus CHF 15'000'000 = Feld 9Q = 7stellig = 9'999'999

Die folgenden Werte stellen sich für das Unternehmen wie folgt zusammen:

- | | | |
|----------|---------------------------|--|
| 1 | Kontaktperson | Wird im Programm 443 FIRMENKONFIGURATION unter Unternehmen \ Firmeninformationen pro Unternehmen erfasst. |
| 2 | Anzahl Mitarbeiter | Es zählen alle Mitarbeiter, die per 31. Oktober die LSE-Kriterien erfüllen (Unabhängig von der Auswahl Jeder / jeder Zweite / jeder Dritte). |
| 3 | Auswahl | Wird direkt im Report im Programm 2981 LSE-STATISTIK ausgewählt |
| 4 | Lohnvereinbarung | Wird im Programm 443 FIRMENKONFIGURATION unter Unternehmen \ Firmeninformationen pro Unternehmen erfasst. |

Die folgenden Werte stellen sich für den einzelnen Mitarbeiter wie folgt zusammen:

- | | | |
|-----------|-------------------------------------|---|
| 5 | AHV-Nummer | Sozialversicherungsnummer, Programm 31 PERSONALSTAMM |
| 5A | Ausbildung | Programm 31 PERSONALSTAMM \ Statistiken
Feld Ausbildung |
| 5B | Hochschultitel | Programm 31 PERSONALSTAMM \ Statistiken
Feld Ausbildung (1, 2, 3, 4, 5) |
| 5 | Eintritt | Letzer Eintritt vor 31. Oktober |
| 6C | Berufliche Stellung | Programm 31 PERSONALSTAMM \ Statistiken
Feld Kaderfunktion |
| 6D | Art des Vertrags | Programm 31 PERSONALSTAMM \ Statistiken
Feld Arbeitsvertrag |
| 6E | Grundlage
Lohnberechnung | Programm 31 PERSONALSTAMM \ Statistiken
<ol style="list-style-type: none"> 1. Feld Arbeitsvertrag, Wert 4+7 = 3 2. Feld Wochenlektionen > 0 = 2 3. Sonst = 1 |



6F	Stunden / Lektionen	Programm 31 PERSONALSTAMM \ Statistiken 1. Feld Wochenstunden 2. Feld Wochenlektionen 3. Anzahl Stunden gemäss Lohnarten 4. Anzahl Lektionen gemäss Lohnarten
6G	Beschäftigungs- grad	Programm 32 LOHNDATEN Feld Pro Rata >100 = 100 < 1 = 1
6H	Anzahl Ferientage	Programm 31 PERSONALSTAMM \ Statistiken Feld LSE-Anzahl Ferientage
7	Lohn im Oktober	Summen werden gemäss Lohnarten im Oktober ermittelt Spezialfälle wie Mitarbeiter mit ausbezahlten Taggeldern müssen mittels Lohnarten gelöst werden.
8	Beschäftigungs- zeitraum	Ein-/Austritt der den Oktober betrifft
9	Lohn im Jahr	Summen werden gemäss Lohnarten im ganzen Jahr ermittelt
10	Beruf	Im Programm 521 CODES UND SPRACHEN ERFASSEN können die Berufe unter Definitionen \ Personalstamm \ LSE- Beruf erfasst werden. Im Programm 31 PERSONALSTAMM \ Statistiken kann der Beruf anschliessend allen Mitarbeiter zugewiesen werden.
11	Arbeitsort	Hier wird automatisch die auf dem Arbeitsort hinterlegte BUR- Nummer angedruckt.

